



Presse-Information

Ingolstadt / EuroSpeedway, 7. Juni 2003

Audi Junioren helfen den „Senioren“

Die beiden Junioren aus dem S line Audi Junior Team, Martin Tomczyk (21) und Peter Terting (19), haben ihre Abt-Audi TT-R für den vierten Lauf der DTM auf dem EuroSpeedway an ihre beiden Teamkollegen Laurent Aiello und Christian Abt abgetreten, deren Einsatzautos bei Unfällen am Freitag beschädigt wurden.

Tut es weh, zusehen zu müssen?

Tomczyk: „Natürlich, schließlich bin ich Rennfahrer. Aber wir sind ein Team. Laurent hat die meisten Punkte und die besten Chancen auf den Meistertitel. Ich habe ihm mein Auto schweren Herzens abgetreten, aber für einen guten Zweck.“

Terting: „Es tut einem weh, wenn man zuschauen muss. Aber es war logisch, dass Christian und Laurent unsere Autos bekommen.“

Werden Sie trotzdem am EuroSpeedway bleiben?

Tomczyk: „Ich bleibe hier, um Laurent doppelt die Daumen zu drücken. Schließlich fährt er ‚mein‘ Auto. Nach dem Start am Sonntag werde ich aber heimfahren, um dem Stau nach dem Rennen zu entgehen.“

Terting: „Ich werde es ähnlich machen. Ich werde die Arbeit meiner Teamkollegen ganz genau verfolgen, auch an den Meetings des Teams teilnehmen und ganz genau aufpassen, was meine Teamkollegen sagen.“

Wie fällt Ihre bisherige Saisonbilanz aus?

Tomczyk: „Guter Speed, aber wenige Punkte. Das Team arbeitet gewohnt gut, mein Auto ist stets sehr schnell. Ich konnte mich immer für die ‚Super Pole‘ qualifizieren. Leider gab es in den ersten drei Rennen ein paar Schwierigkeiten, ohne die ich jedes Mal in den Punkten gelandet wäre.“

Terting: „Ich bin zufrieden, dass es vorwärts geht. Ich arbeite mich in kleinen Schritten nach vorne, komme immer besser mit dem Auto und bei der Abstimmungsarbeit mit meinem Ingenieur zurecht.“

Was haben Sie sich für die verbleibenden Rennen vorgenommen?

Tomczyk: „Bei allen Rennen ins Ziel zu kommen – und in meinem dritten DTM-Jahr ist ein Podiumsplatz fällig. Das Potenzial dazu ist da.“

Terting: „Ich möchte weiter nach vorne kommen. Beim nächsten Rennen wird das aber sehr schwierig: Der Norisring ist eine sehr spezielle Strecke – für die DTM das, was für die Formel 1 Monaco ist.“

Wie beurteilen Sie die Leistung von Peter Terting?

Tomczyk: „Er schlägt sich immer besser – fahrerisch genauso wie bei der Arbeit mit dem Auto. Man sieht die Fortschritte, die Peter macht. Man darf nicht vergessen, dass er nur ein Jahr Rennerfahrung im ADAC VW Lupo Cup hat. Seine Platzierungen werden immer besser, vielleicht reicht es am Ende der Saison sogar zu einem Punkt.“

Fotos und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-sportpress.com (Akkreditierung nötig)

AUDI AG
Kommunikation Motorsport
D-85045 Ingolstadt

Telefon +49 (0)841 89-34200
Telefax +49 (0)841 89-38617
motorsport-media@audi.de